

# Beschäftigung für Autisten



Gerd Hoßbach (Verein Werraland-Werkstätten, li.), freut sich über die von Stefan Fross überreichte Spende (VR-Bank). Foto: Liese

■ Menschen mit Autismus bedürfen einer auf ihre spezifischen Probleme ausgerichteten Betreuung. Von daher ist ein geschützter und geschlossener Betreuungsrahmen unbedingt erforderlich. Um die Schaffung entsprechender Arbeits- und Wohnplätze zu ermöglichen, sind Spenden für die Werraland-Werkstätten dringend not-

wendig. Das sah auch der Vorstandsvorsitzende der VR-Bank Werra-Meißner, **Stefan Fross**, so, der dem Vorstandsvorsitzenden des Vereins, **Gerd Hoßbach** sowie dem Beauftragten für das Spendenmarketing, **Rainer Koch**, eine Geldspritze von 1.500 Euro verpasste. Unterstützt und gefördert wird mit dem Spendengeld das Werra-

land-Projekt zur Schaffung dieser speziellen Arbeitsplätze für junge Menschen mit Autismus. Das Projekt selbst befindet sich zur Zeit in der Vorbereitungsphase, soll aber in naher Zukunft umgesetzt werden. Wie wichtig diese Arbeitsplätze sind, verdeutlichte **Gerd Hoßbach**: „Jeder Mensch mit Autismus ist anders und unterscheidet sich in seiner individuellen Art, seinem Verhalten, seinen Interessen, Fähigkeiten und Einschränkungen. Und genau so unterschiedlich und speziell sind die Anforderungen an die Arbeitsplätze für Menschen mit Autismus.“ Kleine Arbeitseinheiten oder Einzelarbeitsplätze in geräuscharmen Räumen seien zwingend notwendig, um diesen Menschen, deren Leben von Zwängen und Angst geprägt ist, ein besseres Dasein zu ermöglichen. **Stefan Fross** sieht diese Spende nur als einen Anfang und bot zukünftige Hilfe an.